Vorbemerkungen:

Der Ausschuss für Planung und Verkehr hat die Verwaltung in der Sitzung am 12.03.2015 beauftragt, bzgl. der vorgeschlagenen Angebotsverbesserung auf der Linie 509 noch einmal mit der Stadt Siegburg zu sprechen und über das Ergebnis in der nächsten Sitzung zu berichten, damit der Ausschuss dann eine abschließende Entscheidung treffen kann.

Erläuterungen:

In der anschließend erfolgten erneuten Abstimmung hat die Stadt Siegburg ihre Meinung bekräftigt, dass die Maßnahme nicht umgesetzt werden soll. Priorität hat für die Stadt Siegburg nicht die Erschließung des Industriegebietes Zange, sondern des Hit-Marktes in Höhe der Industriestraße, um die Nahversorgung der Bürger im Stadtteil Zange zu verbessern. Eine Anbindung des Hit-Marktes an die Linie 509 ist mit Standardlinienbussen gemäß Abstimmung zwischen der Verwaltung und der RSVG aber nicht möglich.

Angesichts dessen, dass die bestehende Führung der Linie 509 im Stadtteil Zange erhebliche betriebliche Mängel besitzt (fehlender Endpunkt, dadurch ein hoher Anteil unproduktiver Leerfahrten von/zum ZOB Siegburg, hohe Beeinträchtigung durch Falschparker) und mit durchschnittlich 2,3 Fahrgästen pro Fahrt auch nicht zufriedenstellend ausgelastet ist, wird die Verwaltung zu gegebener Zeit neue Vorschläge zur Optimierung des Angebotes vorlegen.

Im Auftrag

(Michael Jaeger)